ENTWURF, NICHT FERTIG KORRIGIERT

Arthur Schnitzler an Felix Salten, 20. 12. 1905

Dr. Arthur Schnitzler

5

10

15

20.12.905

Wien, XVIII. Spoettelgasse 7.

lieber, herzlichen Dank für das Königsbüchel, dessen Köstlich- u Kostbarkeiten wiederzugenießen ich mich schon sehr freue.

Ferner: eine Anzahl fogenannter Aphorismen lag schon für die Weihnachtszeit bereit – da kam ein wahrer Brandbrief von Glossy (der mich schon seit Gründg der Oe. Rdsch. heftig um Beiträge angeht aus der (wörtlich) »vor Aufregung physisch erkrankt sei, durch meine neuerliche Absage—«) – nun und ich sandte ihm die par Nichtigkeiten, in der angenehmen Gewißheit, dass Singer und Kanners Gesundheit durch mein Fernbleiben unerschüttert bleiben. (Und nun hab ich wieder einmal die seste Absicht, mit nichts mehr in die Oeffentlichkeit zu komen, eh ich wieder was ganz ordentliches herausgebracht habe.)

Drittens. Morgen Donnerstag gehn wir ins Josefftädter Theater, und wären sehr erfreut, nachher (im Riedhof u wo neulich) mit Ihnen zusamentressen zu können. Und wen Sie verhindert sind, geben Sie ein andres Rendevous oder komen zu uns. Mittwoch sind Sie wohl auch zur Wasserm Vorlesung geladen? Und am Semering, Jänner, halten wir doch fest?

Herzlichft Ihr

A.

- Wienbibliothek im Rathaus, ZPH 1681, 2.1.516.
 Brief, 1 Blatt, 3 Seiten
 Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
 Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand Nummerierung der ungeraden Seiten: »15«
- ⁵ Aphorismen] Arthur Schnitzler: Bemerkungen. In: Österreichische Rundschau. Bd. 5, Nr. 60/61, 21. 12. 1905, S. 395–396.
- 13 Morgen Donnerstag | siehe A.S.: Tagebuch, 21.12.1905
- ¹⁶ Mittwoch] siehe A.S.: Tagebuch, 27.12.1905. Salten war nicht bei der privaten Lesung von Clarissa Mirabel.

Erwähnte Entitäten

Personen: Karl Glossy, Heinrich Kanner, Felix Salten, Isidor Singer, Jakob Wassermann Werke: Bemerkungen, Clarissa Mirabel, Das Buch der Könige, Österreichische Rundschau Orte: Edmund-Weiß-Gasse, Riedhof, Semmering, Theater in der Josefstadt, Wien Institutionen: Österreichische Rundschau

QUELLE: Arthur Schnitzler an Felix Salten, 20. 12. 1905. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03001.html (Stand 14. Dezember 2023)